

Reges Treiben in Riesenhallen

Wandmalerei und Gleisarbeiten

Wiehe/jä. Ein ausgedienter Rotenwagen von der Eisenbahn stellt seit einigen Tagen am Ortseingang von Wiehe schon äußerlich vor den Riesenhallen den Bezug her, daß sich unter ihren Dächern etwas in Sachen Bahn verbirgt. Und in ihrem Inneren zeichnen sich in der Tat auch immer mehr die Konturen von Europas größter überdachter Modellbahnanlage ab.

Sowohl in der Thüringen- als auch in der Harz-Halle herrscht derzeit reges Treiben. Handwerker sind dabei, nach dem Original-Vorbild die Gleise zu verlegen, ehe die Landschaften nachgestaltet werden. Auch die ersten Motive von Sehenswürdigkeiten aus Sachsen-Anhalt und Thüringen sind schon an den langen Wänden als Malereien zu bewundern, die noch miteinander verknüpft werden sollen. Die Eröffnung der Anlage ist für Ende Oktober geplant.



Hans Tempel aus Roßleben zeichnet für die Wandmalereien zuständig. Da entstehen ohne Länder- oder Kreisgrenzen schöne Motive von Sehenswürdigkeiten, wie hier von der Neuenburg und dem Naumburger Dom.

Foto: Rainer Wißenbach